weist und führt. Das zeigen die vielen Aktivistenleistungen parteiloser Arbeiter zu Ehren des Parteitages.

Der Genosse Ulbricht stellte fünf Aufgaben. Diese fünf Aufgaben werden bei der Vorbereitung und Durchführung des 3. FDGB-Kongresses im Mittelpunkt stehen müssen. Sie werden Anlaß sein, die Tätigkeit der Gewerkschaften zu überprüfen, und dabei muß die Kritik und Selbstkritik in der Gewerkschaftsbewegung entwickelt und — noch vor dem FDGB-Kongreß — ausgehend von den Perspektiven des Fünfjahrplans ein Kulturprogramm der Gewerkschaften aufgestellt werden. Die Durchführung eines solchen Kulturprogramms der Gewerkschaften setzt aber voraus, daß eine vollkommene Wendung in der Kulturarbeit herbeigeführt wird mit allen Konsequenzen, die dazu notwendig sind.

Der III. Parteitag hat der Gewerkschaftsbewegung zur Durchführung des Fünfjahrplans große und neue Aufgaben gestellt. Es bedarf aller Anstrengungen, um die Gewerkschaften zu wirklichen Schulen der Demokratie und des Sozialismus zu machen. Das ist eine große und wichtige Aufgabe. Aber, Genossen, auch diese Aufgabe wird unsere Partei erfolgreich lösen. (Lebhafter Beifall.)

Vorsitzender A c k e r m a n n gibt einige technische Mitteilungen.

Nunmehr hat der Genosse Walter Ulbricht das Schlußwort zum dritten Punkt der Tagesordnung.

Walter U l b r i c h t (Mit stürmischem Beifall begrüßt.): Parteigenossinnen und Parteigenossen! Die Aussprache über den Fünfjahrplan und die Perspektiven der Volkswirtschaft hat viele Anregungen, Vorschläge und eine sehr gesunde Kritik gebracht. Man kann alle Vorschläge, die in der Diskussion gemacht wurden, mit Freude annehmen, und es ist notwendig, alles zu tun, um diese Vorschläge im Zusammenhang mit dem Plan durchzuführen.

Selbstverständlich hat auch der Gegner versucht, sich irgendwie mit dem Fünfjahrplan auseinanderzusetzen. Eine dieser amerikanischen Zeitungen in Berlin, die der Christlich-Demokratischen Union Adenauers nahestehen, hat geschrieben: Ja, man kann aber doch ohne Stahl weder Werften nodi Hochseeschiffe bauen. Das ist wirklich eine außerordentlich tiefsinnige Feststellung.